

Enthusiasmus für Konkrete Kunst

Poesie und Malerei aus Schülerhand

HÜNFELD. Es war ein Langzeitprojekt, das die Schülerinnen und Schüler der Konrad-Zuse-Schule innerhalb ihres dreijährigen Studiums als Erzieher und Erzieherinnen in Zusammenarbeit mit dem Hünfelder Museum Modern Art verfolgt hatten. Bis Sonntag, 21. Januar, stellen sie die Ergebnisse des Projektes „Konkrete Kunst“ im Museum aus.

Die Fachschulklasse für Sozialwesen mit der Fachrichtung Sozialpädagogik beschäftigte sich im ersten Jahr mit der Konkreten Poesie, wie sie von Eugen Fallström aus Schweden und dem deutsch-bolivianischen Künstler Eugen Gomringer in den 50er Jahren entwickelt wurde. Gomringer war ein enger Freund des Hünfelder Museumsgründers Jürgen Blum. Bei dieser Kunstform wird das Wort aus der textlichen Struktur „befreit“ und erhält eine erweiterte Bedeutung durch die grafische Anordnung seiner Buchstaben. Im zweiten Jahr ging es um die konkrete Malerei in all ihren Spielarten, in der die Kunst das Gegenständliche verlässt und auf die reinen Elemente der Kunst zurückgeführt wird, wie es Piet Mondrian schon Anfang des 20. Jahrhunderts tat. Im dritten Jahr entwickelten die Schülerinnen und Schüler didaktisches Arbeitsmaterial, um Kindern das Wesen der Konkreten

Kunst näherzubringen, indem sie beispielsweise mit geometrischen Formen experimentieren können. Die Ausstellung ist bis zum 21. Januar im Eingangsbereich der Pavillons im Museum Modern Art zu sehen. Geplant sind bereits Besuche von Kindergärten und Schulen. Innerhalb des Projektes erstellten die Schüler neben dem didaktischen Material auch selbst Fotografien, Objekte und Bilder im Stil der Konkreten Kunst, die in den Ausstellungspavillons zu sehen sind. Lehrerin Claudia Herz, die als Koordinatorin der Fachschule für Sozialwesen dieses Projekt initiiert hatte, freute sich bei der Vernissage über die guten Ergebnisse und das Engagement bei diesem Langzeitprojekt. Sie dankte Ute Schneider vom Museum Modern Art und der Stadt Hünfeld, die das Vorhaben hervorragend unterstützt hätten. Stadträtin Martina Sauerbier zeigte sich begeistert von der Qualität der Arbeiten der Zuse-Schüler. Das Beste an der ganzen Aktion sei aber, dass junge Menschen ins Museum kommen und viel Leben in die Einrichtung brächten.

INFO

Das Museum Modern Art hat donnerstags bis sonntags von 15 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung geöffnet.



Schülerinnen und Schüler der Konrad-Zuse-Schule beschäftigten sich drei Jahre mit der Konkreten Kunst. Stadträtin Martina Sauerbier freute sich über das Engagement der jungen Leute.

Sänger gesucht

Projektchor für Hünfelder Neujahrslied

HÜNFELD. Für das Singen des Hünfelder Neujahrsliedes soll es in diesem Jahr erstmals einen Projektchor geben. Dafür werden Sängerinnen und Sänger gesucht, die das Lied am Silvesterabend, 31. Dezember 2023, um 17 Uhr auf den Rathausextreppen singt.

Ein Projektchor soll das Neujahrslied wieder mit einer größeren Anzahl von Sängerinnen und Sängern vor dem Rathaus präsentieren. Die bekannte Melodie des Liedes soll von sangesfreudigen Bürgern einstimmig mit mehrstimmiger Bläserbegleitung gesungen werden. Ergänzt werden die vier traditionellen Liedstrophen durch neue Strophen mit aktuellem Bezug. Alle, die Inte-

resse haben, im Projektchor mitzusingen, können sich bis Sonntag, 26. November, per E-Mail an kultur@huenfeld.de oder unter Telefon (06652) 180-148 melden. Nach Anmeldung werden Noten und Text des Liedes sowie der Link zu einer Audio-Datei des Liedes zugesandt. Eine erste Probe findet am Dienstag, 12. Dezember, um 20 Uhr im Rathaussaal statt. Die Generalprobe auf den Rathausextreppen ist am Freitag, 29. Dezember, um 18 Uhr. Im Anschluss an die Generalprobe sind alle Mitwirkenden von der Stadt Hünfeld zu einem Imbiss eingeladen. Nach einem Einsingen im Rathaussaal um 16.30 Uhr wird das Neujahrslied am Sonntag, 31. Dezember, um 17 Uhr vor dem Rathaus aufgeführt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Hessisches Kegelspiel für das Jahr 2024			
1. Haushaltssatzung Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915), hat die Verbandsversammlung am 27.09.2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:			
		§ 1	Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird
im Ergebnishaushalt			
im ordentlichen Ergebnis mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf mit einem Saldo von		771.294 EUR 771.294 EUR 0,00 EUR	
im außerordentlichen Ergebnis mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf mit einem Saldo von		0,00 EUR 0,00 EUR 0,00 EUR	
ausgeglichen,			
im Finanzhaushalt			
mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf		0,00 EUR	
und dem Gesamtbetrag der			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf mit einem Saldo von		67.500 EUR 67.500 EUR 0,00 EUR	
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf mit einem Saldo von		0,00 EUR 0,00 EUR 0,00 EUR	
ausgeglichen			
festgesetzt.			
		§ 2	Kredite werden nicht veranschlagt.
		§ 3	Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.
		§ 4	Liquiditätskredite werden nicht beansprucht.
		§ 5	Die Verbandsumlage wird für das Haushaltsjahr 2024 mit 442.470 € erhoben. Sie ist aufgrund § 17 der Verbandsatzung von den Verbandsmitgliedern, fällig in vierteljährlichen Raten zum 15.01., 15.04., 15.07. und 15.10.2024, wie folgt aufzubringen:
von der Marktgemeinde Burghaun		=	102.165 EUR
von der Konrad-Zuse-Stadt Hünfeld		=	268.890 EUR
von der Gemeinde Nüstal		=	46.327 EUR
von der Point-Alpha-Gemeinde Rasdorf		=	25.088 EUR
		§ 6	Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.
		§ 7	Es gilt der von der Verbandsversammlung als Teil des Haushaltsplans am 27.09.2023 beschlossene Stellenplan.
		§ 8	Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind gemäß § 100 HGO nur zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Über die Leistung dieser Aufwendungen und Auszahlungen bzw. die entsprechende über- oder außerplanmäßige Mittelbereitstellung (brutto) entscheidet im Ergebnis- und Finanzhaushalt der/die
1. Vorstandsvorsitzende		bis	1.000 EUR
2. Verbandsvorstand		von	1.001 bis 20.000 EUR
3. Verbandsversammlung		von	20.001 bis 49.999 EUR
Alle Zustimmungen zu 1. und 2. sind grundsätzlich der Verbandsversammlung spätestens zum Ende des Kalendervierteljahres, das nach dem Tag der Bewilligung beginnt, zur Kenntnis zu geben.			
Beschlüsse zu Nr. 3 können, sofern dies aus organisatorischen Gründen nicht im Rahmen des jährlichen Regelsitzungstermins möglich ist, auch im Umlaufverfahren per Email erfolgen.			
Der Erlass einer Nachtragssatzung ist auf Grundlage des § 98 Abs. 2 Nr. 3 und Nr. 4 HGO insbesondere erforderlich bei			
a) Überschreitung der Wertgrenze zu Nr. 3. (ab 50.000 EUR)			
b) Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen.			
Die Ausnahmeregelungen gemäß § 98 Abs. 3 HGO bleiben hiervon unberührt.			

		§ 9	Aufwendungen der Budgets (Kostenträger) werden im Rahmen des § 21 GemHVO grundsätzlich für übertragbar erklärt. Die Entscheidungsbefugnis betreffend der Übertragung von Haushaltsresten obliegt dem Verbandsvorstand.
		§ 10	Der Verbandsvorstand wird ermächtigt zu entscheiden, ob veranschlagte Investitionszuschüsse der Mitgliedskommunen angefordert werden oder die Refinanzierung von Investitionen des Zweckverbandes aus überschüssigen liquiden Mitteln, resultierend aus vorhandenen Jahresüberschüssen, erfolgt. Die gesetzlichen Vorgaben betreffend Vorhaltung einer Liquiditätsreserve sind zu beachten.
Hünfeld, den 27.09.2023	Der Verbandsvorstand des Zweckverbandes Hessisches Kegelspiel gez. Dieter Hornung, Vorsitzender		

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 20.11. bis 01.12.2023 beim Interkommunalen Finanzwesen, Am Anger 2, Kegelspielhaus, Zimmer 207, zu folgenden Uhrzeiten öffentlich aus:

Montag bis Donnerstag Freitag	von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr
----------------------------------	--

Hünfeld, 30.10.2023
im Auftrag
gez. Ingo Rancke, Geschäftsführer

Herr Hans-Jörg Rewitzer, 36088 Hünfeld, Wahlvorschlag der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE) für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hünfeld vom 14. März 2021 hat gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 1 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG) auf sein Mandat verzichtet.

Ich stelle hiermit gemäß § 34 Abs. 1 KWG fest, dass als nächster Bewerber mit den meisten Stimmen des Wahlvorschlags der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE) Herr Achim Schmitz, Lindenstraße 9, 36088 Hünfeld, in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hünfeld nachrückt.

Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte der Stadt Hünfeld binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der Bekanntmachung Einspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei mir einlegen.

Hünfeld, 31.10.2023
Benjamin Tschesnok, Bürgermeister
Wahlleiter

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notfallambulanz Die Hünfelder Helios St. Elisabeth Klinik Hünfeld verfügt über eine rund um die Uhr besetzte Notfallambulanz mit Chirurgen, Internisten und Gynäkologen. Die Menschen in der Region können sich somit bei medizinischen Problemen 24 Stunden rund um die Uhr auch an Wochenenden und Feiertagen an die Notfallambulanz der Klinik wenden.	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Fulda Tel. (0661) 19292, Mo, Di, Do ab 19 Uhr bis 7 Uhr am nächsten Tag, Mi ab 14 Uhr Wochenende, Fr. ab 18 Uhr bis Mo. 7 Uhr	
Apotheken-Notdienst: Bereich Hünfeld / Altkreis Hünfeld: 03.11. bis 09.11., Apotheke am Niedertor, Hünfeld 10.11. bis 16.11., Hirsch Apotheke, Hünfeld	
Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst für den Bereich Hünfeld: Servicenummer 0180/5607011 (gebührenpflichtig).	
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst 04.11. bis 05.11., Tierarztpraxis Hünfelder Land, Dr. med. vet. Fabian Kunz, Tel. 06652 / 2287, Samstag ab 19 Uhr bis Montag 6 Uhr	
Wichtige Rufnummern: Polizei Polizeistation Hünfeld Feuerwehr Ärztliche Notdienstzentrale Fulda, Wörthstr. 1 Notarztwagen Krankentransport Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband, Hünfeld HELIOS St. Elisabeth Klinik Stadtverwaltung Hünfeld Stadtwerke Hünfeld Eigenbetrieb Abwasseranlagen der Stadt Hünfeld Ortsgericht jeweils mittwochs von 15 bis 18 Uhr Schiedsmann Franz-Georg Brandt, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung, kostenlose Beratung Rentenantragstellung Matthias Müller, Beratung „Schutz von Wespen, Hummeln, Wildbienen und Hornissen“	
Kirchengemeinden: Kath. Pfarrei Hl. Maria Magdalena Hünfelder Land, Zentrales Pfarrbüro St. Jakobus Bonifatiuskloster Ev. Pfarramtsbüro Hünfeld Ev. Pfarramt I Hünfeld Ev. Pfarramt II Hünfeld Telefonseelsorge	
	Tel. 1 10 Tel. 9 65 80 Tel. 1 12 Tel. 1 92 92 Tel. 1 12 Tel.: 06 61/19 - 2 22 Tel. 9 67 00 Tel. 98 70 Tel. 18 00 Tel. 18 00 Tel. 18 00 Tel. 180 870 Tel. 84 80 Tel. 9859633 Tel. 992230 Tel. 9 40 Tel. 23 85 Tel. 23 87 Tel. 27 96 Tel. (08 00) 1 11 01 11

INFOS AUS DEM RATHAUS

Öffnungszeiten Bürgerbüro Montag: 8 bis 13 Uhr Dienstag: 8 bis 13 Uhr und 14.30 bis 17 Uhr Mittwoch: 8 bis 13 Uhr Donnerstag: 8 bis 18 Uhr Freitag: 8 bis 13 Uhr Telefon (06652) 180-555	
Standesamt Telefon (06652) 180-132 oder per E-Mail an standesamt@huenfeld.de, Öffnungszeiten wie Stadtverwaltung, Terminvereinbarungen auch online möglich unter www.huenfeld.de	
Öffnungszeiten Stadtverwaltung Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr Donnerstag: 14 bis 18 Uhr Telefon (06652) 180-0 oder per E-Mail an stadt@huenfeld.de	
Öffnungszeiten des Wertstoffhofs der Stadt Hünfeld: Dienstag: 15.30 bis 17.30 Uhr Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr Samstag: 10 bis 15 Uhr Telefon (06652) 180-175	
Öffnungszeiten Kompostieranlage: Dienstag: 15.30 bis 17.30 Uhr Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr Samstag: 10 bis 15 Uhr Die Kompostierungsanlage ist während der Öffnungszeiten unter Telefon (06652) 180-938 erreichbar.	
Öffnungszeiten Stadtwerke: Kundenzentrum Lindenstraße 8 Mo-Di: 8 bis 17 Uhr Mi: 8 bis 13 Uhr Do: 8 bis 18 Uhr Fr: 8 bis 13 Uhr Telefon (06652) 180-220 oder per E-Mail an vertrieb@stadtwerke-huenfeld.de. Störungsdienst: (06652) 180-230	
Öffnungszeiten Hallenbad: montags von 17 bis 21 Uhr, dienstags von 13 bis 16 Uhr, mittwochs von 8 bis 21 Uhr, donnerstags und freitags von 13 bis 21 Uhr, samstags und sonntags von 8 bis 17 Uhr.	
Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Hünfeld: Montag: 11 bis 14 Uhr und 16 bis 19 Uhr Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr Freitag: 9 bis 15 Uhr Jeden 1. Samstag im Monat: 10 bis 12 Uhr Telefon (06652) 180-183	

ÖFFENTLICHE MUSEEN & GALERIEN

Konrad-Zuse-Museum mit Kreis- und Stadtgeschichte: Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 15 bis 17 Uhr. Das Konrad-Zuse-Museum hat am Dienstag, 3. Oktober, geschlossen.
Museum Modern Art: Neue Dauerausstellung in den Pavillons (ganzjährig). Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. Museum Modern Art: Neue Sonderausstellung „Weltschöpfer“ (bis 31. Dezember)
Bahnmuseum: Öffnungszeiten: jeden ersten Sonntag im Monat bis Oktober, 16 bis 18 Uhr, für Gruppenführungen: Telefon 06652 9198480

GOTTESDIENSTZEITEN

Hünfeld, St. Jakobus , So., 05.11., 10.30 Uhr Familiengottesdienst, Di., 07.11., 16 Uhr Marianische Betstunde, Do., 09.11., 18 Uhr Eucharistische Anbetung, 18.30 Uhr Hl. Messe, So., 12.11., 10.30 Uhr Hl. Messe	
Hünfeld, St. Ulrich , Sa., 04.11., 17 Uhr Vorabendmesse, Sa., 11.11., 17 Uhr Vorabendmesse	
Rückers , So., 05.11., 9 Uhr Hl. Messe anschl. Andacht u. Gräbersegnung auf dem Friedhof	
Sargenzell , So., 05.11., 14 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof, Fr., 10.11., 18.30 Uhr Hl. Messe, Sa., 11.11., 18 Uhr Martinsumzug von der alten Kirche zur Neuen, So., 12.11., 9 Uhr Hl. Messe	
Mackenzell , So., 05.11., 10.30 Uhr Hl. Messe zu Kirmes, Di., 07.11., 8 Uhr Hl. Messe, anschl. Gemeindegast, Fr., 10.11., 17 Uhr Martinsandacht mit anschl. Umzug	
Dammersbach, St. Valentinus , Sa., 04.11., 16 Uhr Gräbersegnung, So., 12.11., 9 Uhr Hl. Messe	
Großenbach , So., 05.11., 9 Uhr Hl. Messe; 14 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof, Do., 09.11., 17 Uhr St.-Martinsandacht, anschl. Martinsumzug zum Pfarrheim, dort Martinsfeuer; 18.30 Uhr Hl. Messe	
Hünfeld, Evangelische Kirchengemeinde , So., 05.11., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Do., 09.11., 17.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus zum WGT-Land Palästina	
Hünfeld, Bibelgemeinde NordRhön , Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, zeitgleich Kinderstunden für Kinder von 3-11 Jahren, während der Woche Hauskreise in Hünfeld und Umgebung. Orte und Zeiten sind im Internet zu finden unter https://www.bibelgemeinde.de/veranstaltungen/	